



Newsletter Förderprogramm Interprofessionalität / September 2020

Sehr geehrte Damen und Herren

Hier das Wichtigste in Kürze:

SAVE THE DATE: Abschlusstagung «Förderprogramm Interprofessionalität im Gesundheitswesen» 2017-2020

Nach vierjähriger Laufzeit neigt sich das Förderprogramm «Interprofessionalität im Gesundheitswesen» dem Ende zu. Zu diesem Anlass sind alle Interessierte eingeladen zur Teilnahme an der

Schlusstagung
23. November 2020, 09.15 bis ca. 16.20 Uhr,
Kursaal Bern

Alle Informationen und Anmeldung unter www.bag.admin.ch/tagung-interprof.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmeranzahl empfehlen wir Ihnen, sich frühzeitig Ihren Platz zu sichern und vom Frühbuchertarif zu profitieren.

Programmteil «Forschung»:

Die Ergebnisse aus vier weiteren Forschungsstudien stehen ab sofort zur Verfügung. Lassen Sie sich von neuen und interessanten Erkenntnissen inspirieren!

- **Studie zu Task Shifting in der interprofessionellen Zusammenarbeit im Gesundheitswesen (ZHAW)**
Task Shifting und interprofessionelle Zusammenarbeit (IPZ) hängen eng zusammen und haben Potential, einen Beitrag für die Sicherstellung einer qualitativ hochstehenden und finanzierbaren medizinischen Versorgung in der Schweiz zu leisten.
Die Studie geht der Frage nach, wie sich aktuell umgesetzte Task-Shifting Modelle auf die Kosten, Effizienz und Versorgungsqualität auswirken und welche Rolle dabei die IPZ übernimmt.
Informieren Sie sich [hier](#)
- **Studie zu den Erfolgsbedingungen bei der Etablierung interprofessioneller Zusammenarbeit an der Schnittstelle zwischen Gesundheitswesen und Sozialhilfe (Büro Vatter AG)**
In der Praxis stösst interprofessionelles Management an den Schnittstellen zwischen Sozial- und Gesundheitswesen oft an Grenzen.
Welche Einflussfaktoren begünstigen oder hemmen die Umsetzung von interprofessioneller Zusammenarbeit an der Schnittstelle zwischen Gesundheitswesen und Sozialhilfe?
Informieren Sie sich [hier](#)
- **Anwendung und Optimierung des Schweizer Interprofessionalitäts-Evaluations-Instrumentariums SIPEI (BFH)**
Wie gut lässt sich interprofessionelle Zusammenarbeit mit dem Schweizer Interprofessionalitäts-Evaluations-Instrumentarium (SIPEI) messen und wie kann es ggf. optimiert werden? Im vorliegenden Projekt wurde das SIPEI erstmalig in verschiedenen klinischen Settings der Schweiz angewendet. Die Evaluation gibt Antworten auf seine Validität und Reliabilität und Hinweise auf mögliche nächste Schritte. Informieren Sie sich [hier](#)

- **Studie zur Rolle von interprofessioneller Zusammenarbeit im Schnittstellenmanagement bei Personen in komplexen Situationen (BFH)**

Aus der Perspektive der Patientinnen, Patienten sowie deren Angehörigen wird oft kritisiert, dass sich die involvierten Gesundheitsfachpersonen entlang der gesamten Behandlungskette nicht genügend absprechen und ihre Arbeiten koordinieren.

Welche Probleme ergeben sich beim Management von Schnittstellen bei komplexen Fällen? Kann interprofessionelle Zusammenarbeit das Schnittstellenmanagement verbessern? Informieren Sie sich [hier](#).

Vorankündigung: Die Schlussberichte der letzten Forschungsprojekte werden voraussichtlich Ende September / Anfang Oktober veröffentlicht.

Einen Überblick der vergebenen Forschungsprojekte finden Sie auf folgender Webseite:

[Kurzbeschriebe der Forschungsprojekte und weitere Informationen](#)

Programmteil «Dokumentation von Modellen guter Praxis»:

- **Das Modellverzeichnis wird auch nach Abschluss des Förderprogramms Interprofessionalität weitergeführt. Jeder weitere Eintrag lohnt sich also!**

Das [Online-Modellverzeichnis](#) enthält bis dato über 67 verschiedene Modelle aus der ganzen Schweiz.

Haben Sie ebenfalls ein Projekt oder Modell, welches für andere interessant sein könnte und welches Sie schweizweit besser bekannt machen möchten? Dann können Sie es schnell und unkompliziert hier online eingeben: [Erfassung Modelle guter Praxis im Bereich der Interprofessionalität](#).

Das BAG übernimmt die Übersetzung ins Französische und ins Englische.

Freundliche Grüsse

Cinzia Zeltner

Koordinatorin Förderprogramm Interprofessionalität

Sie erhalten dieses E-Mail, da Sie auf der Verteilerliste des Newsletters «Förderprogramm Interprofessionalität» aufgeführt sind. Der Newsletter Förderprogramm Interprofessionalität informiert periodisch über aktuelle Projekte, Publikationen und Veranstaltungen des Förderprogramms Interprofessionalität im Gesundheitswesen. Der nächste Newsletter wird voraussichtlich Ende September verschickt. Alle Ausgaben werden auch auf unserer Webseite ([Newsletter Förderprogramm Interprofessionalität](#)) publiziert. Falls Sie den Newsletter abbestellen möchten, schreiben Sie uns bitte ein Mail mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an interprofessionalitaet@bag.admin.ch.